



einkomponentiger, mineralischer Hybridmörtel zum wasserdichten Schlämmen und Spachteln im Innen- und Außenbereich

Eigenschaften:

- schnell erhärtend
- vielseitig einsetzbar
- hohe Druck- und Abriebfestigkeit
- gute chemische Widerstandsfähigkeit
- resistent gegen auftretende Salze im Mauerwerk
- nicht für Untergründe aus Porenbeton geeignet

Anwendungsgebiet:

- Flächenabdichtungen bzw. Instandsetzung von Beton, Mauerwerk oder Zementputz in Feuchträumen, Kellern, Behältern, Schächten etc.
- zur nachträglichen Innenabdichtung gegen negativ drückendes Wasser in Kellern, Tiefgaragen etc.
- zur Herstellung von Hohlkehlen und druckwasserdichten Reprofilierungen
- als Fehlstellen- und Ausbesserungsmörtel im Bereich von Ausbrüchen und Kehlen
- nicht geeignet zur Abdichtung gegen fließendes Wasser

Technische Daten:

- Schüttdichte: 1,7 g / cm³
- Bindemittelbasis: Zement
- Farbe: grau
- ideale Verarbeitungstemperatur: +2 °C bis +30 °C
- Verarbeitungszeit: max. 20 min
- Verbrauch: ca. 1,8 kg / l Hohlraum
ca. 1,8 kg / m² je mm Schichtstärke
ca. 2,5 kg / m Hohlkehle
- beständig gegen negativen Wasserdruck bis 3 m: ab 4 mm Schichtdicke
- maximale Schichtdicke: 3 cm
- Druckfestigkeit (7 d)*: > 30 N / mm²
- Druckfestigkeit (28 d)*: > 45 N / mm²
- Biegezugfestigkeit (7 d)*: > 6 N / mm²
- Biegezugfestigkeit (28 d)*: > 7 N / mm²
- Haftzugfestigkeit (28 Tage Härtung)*: > 1,5 N / mm²
- Diffusionswiderstand μ : ca. 70 – 90 bei lunkerfreiem Einbau

* Daten unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.



Untergrund:

Der mineralische Untergrund (mineralischer Putz, Ziegel, Kalksandsteine, Natursteine, Beton etc.) muss fest, spannungs- und bewegungsfrei, sauber, haft- und tragfähig sowie frei von trennenden und haftungsmindernden Stoffen wie z. B. gipshaltigen Baustoffen sein. Anstriche, Tapeten, Verunreinigungen, Staub, Fett, Schalölrückstände, Sinterschichten, loser Fugenmörtel und lose Altputze sind vorab zu entfernen (schadhafte Altputze mindestens 80 cm über Ausblühungen hinaus bis auf das Mauerwerk entfernen). Mauerwerk gründlich mit Drahtbesen abfegen. Eventuell im Wandbereich vorhandener Estrich ist in einer Breite von ca. 10 cm zu entfernen. Die Abdichtungsebene aus **Secco Due** ist mit einer Hohlkehle mit einem Radius von ca. 6 cm an den Rohboden anzuschließen.

Vor der Verarbeitung ist der Untergrund vorzunässen (Pfützenbildung vermeiden); anschließend wird die **Secco Hybrid-Grundierung** aufgetragen. Nach einer Einwirkzeit von ca. 30 Minuten wird **Secco Due** aufgebracht.

Verarbeitung:

Das Anmischen erfolgt mit einem langsam laufenden Rührwerk (≥ 400 UpM). Je nach Anwendung werden unterschiedliche Wassermengen benötigt. Folgende Wasserzugaben je **12,5 kg-Gebinde** werden empfohlen:

- als Stopfmörtel zur Unterfütterung: 2,5 l
- zur Ausführung von Hohlkehlen: 2,5 l - 2,8 l
- als Lunker- und Fehlstellenausgleich: 2,5 l – 2,8 l
- als spachtelfähige Abdichtung: 2,8 l – 3,3 l
- als quastfähige Abdichtungsschlämme: 3,3 l – 3,4 l

Grundsätzlich 2,5 l Wasser in einem ausreichend großen, sauberen Mischkübel vorlegen und das Pulver bei laufendem Mischer zu einer homogenen Masse anrühren. Weiteres Wasser gemäß obiger Spanne bei Bedarf zur Einstellung der richtigen Verarbeitungskonsistenz hinzufügen. Der Mörtel wird mindestens 3 Minuten angerührt. **Secco Due** wird im Spachtelverfahren, mittels Glättkelle oder Quast aufgetragen (als Abdichtung oder bei Schichtstärken größer als 3 cm in mind. 2 Arbeitsgängen auftragen). Lufteinschlüsse sind zu vermeiden.

Das verarbeitete Material vor zu schnellem Wasserentzug (z. B. durch Wind und Sonne) schützen. Feuchteempfindliche Beläge und Versiegelungen erst nach Trocknung von **Secco Due** auftragen (temperatur- und luftfeuchteabhängig nach ca. 7 Tagen).

Hinweise:

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden. Nicht bei Luft-, Untergrund- oder Baustofftemperaturen unter $+5$ °C und über $+30$ °C verarbeiten. Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeiten.

Reinigung der Geräte:

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.



Lagerung:

In geschlossenem Gebinde trocken und frostfrei mindestens 6 Monate lagerfähig.

Abmessungen / Lieferform / Art.-Nr.:

12,5 kg-Eimer / FS125DUE

Sonstiges:

Die Hinweise im EG-Sicherheitsdatenblatt sind zu beachten.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach bestem Wissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsvorgaben entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.